

Protokoll der 17. Generalversammlung des SAC Saas vom 14.11.2009 im Mehrzweckgebäude Saas-Grund

Vorsitz: Anthamatten German
Protokoll: Zurbriggen Diana
Anwesend: 112 Mitglieder

1. Begrüssung

Um 19.15 Uhr eröffnet der Präsident German Anthamatten die 17. ordentliche Generalversammlung. Er darf die stattliche Zahl von 112 Anwesenden begrüessen. Als Gemeindevertreter von Saas-Grund erwähnt er Christoph Anthamatten, Vizepräsident. Von den übrigen eingeladenen Gemeindepräsidenten ist Bruno Andenmatten, Eisten, selbst Mitglied, anwesend. Ausserdem darf der SAC-Präsident eine fünfköpfige Delegation der Sektion Zermatt willkommen heissen. Entschuldigt haben sich 48 Mitglieder. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Stimmzähler

Als Stimmzähler ernennt der Präsident Dave Hawes und Silvio Bumann.

3. Protokoll der GV 2008

Es gibt keine Einwände zum Protokoll. Dieses konnte im Internet von den Mitgliedern nachgelesen werden. Das Protokoll der GV 2008 wird bestätigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Mit Freude berichtet der Präsident, dass der SAC Saas nun auf 20 Jahre zurückblicken darf. Die ersten drei Jahre war man noch Ortsgruppe Saas der Sektion Monte Rosa. 1988 hat der Initiant, Breuer Andreas, 50 Bergbegeisterte gesucht und ein Jahr danach wurde unter Tagespräsident Willy Anthamatten die Ortsgruppe ins Leben gerufen. Andreas Breuer war der erste Präsident dieser Ortsgruppe. Nach drei Jahren und intensiver Vorarbeit konnte die eigenständige Sektion Saas gegründet werden, deren erster Präsident Zurbriggen André war. Aus damals 50 Mitgliedern wurden im Laufe der 20 Jahre beinahe 500.

Im vergangenen Vereinsjahr verstarb David Supersaxo, Vater unserer Kassierin. Er konnte an der letztjährigen GV für 50 Jahre SAC Mitgliedschaft geehrt werden. In einer Gedenkminute wird an ihn erinnert.

Glücklicherweise blieb der Verein von Unfällen verschont. Carla, die sich wegen eines J+S-Kurses entschuldigt hat, wird gedankt für ihren wertvollen Einsatz zum Wohle der Jugend. Darin eingeschlossen sind ihre Leiterinnen und Leiter. German erwähnt an dieser Stelle den neu eingerichteten Boulderkeller in der Unteren Gasse, der seit September allen Mitgliedern gegen Entgelt zur Verfügung steht.

In der Clubhütte Grubenalp wurden grosse Investitionen wie Dachisolation, Fliessendwasser in der Küche, Feuerschutz, Sanierung Kamin, Gaseinrichtung und WC getätigt. Einen Dank richtet der Präsident an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer und an den Hüttenwart German Kalbermatten.

Unter der Führung von Beat Burgener konnte die IG Klettersteig als selbständiger Verein gegründet werden. Dieser Verein ist zuständig für die Sicherstellung, Erhaltung und Erneuerung der Klettersteige, Erlebnisweg usw.

German gratuliert dem neuen Wintertourenleiter 1 Urs Kuonen. Den Wintertourenleiter 2 haben Dominic Anthamatten und André Zurbriggen absolviert. Sarah Zurbriggen ist ausgebildete Kletterleiterin, Danica Zurbriggen hat bereits den ersten Teil hinter sich. Sommertourenleiter 1 können sich Samuel Anthamatten und Urs Kuonen nennen. Sommerleiter 2 sind Diana Zurbriggen und Alex Mittner. Als neue Wanderleiter darf er Egon Summermatter und Eddy Steiner willkommen heissen. German gratuliert allen für die Bereitschaft, sich im SAC zu engagieren.

An der AV in Biel des SAC wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Alpstallung Sprella der Sektion Engiadina Bassa wird in eine SAC-Hütte umgebaut (Kosten: 1.8 Mio)

Das Projekt „Alpenlandschaft Zukunft“ wird vertagt auf nächstes Jahr, weil die Gebirgsregionen dieses als sinnloses, kostenaufwändiges Projekt sehen.

Die Statutenänderung, wonach die Abgeordnetenzahl auf die doppelte Zahl der Sektionen begrenzt und gemäss Nationalratsproporz verteilt wird, erhielt die nötige Zweidrittelmehrheit.

Bei der Sektorenlösung der Heli-Gebirgslandeplätze in unserer Region hat die Intervention der Sektionen Zermatt, Monte Rosa und Saas nicht viel genützt. Der Entscheid liegt nun beim BAZL.

Zum Abschluss lässt der Vorstehende noch einige Höhepunkte des Vereinsjahres Revue passieren wie die Winter- und Sommerbesteigung des Elbrus, das Fest auf der Grubenalp und den Gipfelerfolg unseres Vereinsmitgliedes Erna Sarbach bei der Forschungsexpedition am Pik Lenin auf 7134m.

Zum Schluss dankt der Präsident ganz besonders allen freiwilligen Helfern, ob auf Grubenalp oder sonst als Leiter im Einsatz. Allein im Jubiläumsjahr gab es über 100 solcher Tage. Es sei nicht immer einfach, Leute dafür zu finden.

Kein Jubiläum ohne Ausblick: Fördern wir weiterhin eine sinnvolle und erfüllende Betätigung in der freien Natur! Der Präsident wünscht der Sektion ein lebendiges Vereinsleben und alles Gute für die Zukunft.

5. Berichte der Ressortchefs

Mit Fotos der vergangenen Touren berichten André, Diana und Stefan vom Tourenjahr 2009. Sie danken allen Leitern und Organisatoren von Anlässen.

5.1 André lässt auf humorvolle Art den Winter Revue passieren. 705 Teilnehmer an 71 Tagen auf 41 Touren waren unterwegs.

5.2 Diana berichtet von insgesamt 25 Wanderungen, Klettereien, Klettersteigen, Hochtouren mit 258 Personen.

5.3 Stefan Andenmatten präsentiert für die abwesende JO-Chefin Carla das JO-Jahr. Danke allen, besonders den Leitern Damian, Stefan, Florence, Joggi und den Führern Roberto und Carlo.

Berichte und Fotos aller Touren sind auf www.sac-saas.ch zu finden.

5.4 Kurt Arnold richtet Worte an alle und weist auf den neuen Verein des Iceclimbing Worldcups hin. Bis jetzt sind ca 70 Mitglieder dabei. Kurt ist Präsident des neuen Vereins. Er präsentiert das ausgebaute Programm des IWC, des Vereins und der neu geschaffenen Anlässe wie Jugendcup, Vorträge, Nachskirennen usw. Momentan fehlen noch 30'000 Fr., um alles durchzuführen.

Der SAC hat wieder die Betreuung der Isolationszone inne. Nähere Infos zu allen Anlässen gibt es unter www.iceclimbingworldcup.ch

5.5 Der Kulturbeauftragte Bernhard Andenmatten erwähnt, dass er am alljährlichen Treffen in Neuenburg am 31.10.09 nicht anwesend war. Er sei meistens einziger Vertreter aus dem Wallis gewesen. Stattdessen zählt er Arbeiten vor Ort auf, die seiner Meinung nach ebenso zum kulturellen Bezug des SAC beitragen. Der neue Führer „Pilgerweg Neues Jerusalem“ ist im Frühjahr erschienen. Er führt von Spiez nach Sacro Monte in Varallo. Im Frühjahr 2010 wird ein weiterer Führer erscheinen. Er heisst „Zwischen Visp und Macugnaga – Unterwegs auf alten Säumer- und Walsenwegen“. Ausserdem berichtet Bernhard Andenmatten von den Sanierungen Monte Moro, wo seit Sommer 2008 Stillstand herrscht, vom Saumweg Stalden-Saas, wo die Verbindung Ze Läne-Brücke fehlt, von der Sanierung des alten Kaplaneihauses Saas-Grund, vom Historischen Archiv Saas, wo der SAC eine Möglichkeit hätte, eine Datenbank über den Alpinismus zu erstellen, von der Ausstellung Bergbilder anlässlich der 100 Jahre SAC Olten und von der BergBuchBrig, welche vom 4.-8.11.09 im Zeughaus Brig-Glis stattgefunden hat.

6. Kassa- und Revisorenbericht

Rita Supersaxo, unsere kompetente Kassierin, gibt Einsicht in die Kassa, die einen Verlust von Fr. 9156.92 (per 30.09.09) aufweist. Ausgaben von Fr. 29560.- stehen Einnahmen von Fr. 20403.- gegenüber.

Stefan gibt Einsicht in die JO-Kassa. Ausgaben von 12139.- stehen Einnahmen von Fr. 10691.45 gegenüber. Der Ausgabenüberschuss beträgt Fr. 1447.55, ausserdem seien noch Fr. 2000.- für Führerkosten ausstehend.

Der Revisor Reinhard Anthamatten würde es begrüssen, nur eine Kassa (SAC und JO) zu führen. Er verliest anschliessend den Revisorenbericht. Er und Lomatter Odilo beantragen die Versammlung, der Kassierin Rita und der JO-Chefin Carla sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Dies wird einstimmig bestätigt.

7. Ein- / Austritte 2009

Brigitte Petrus kann 59 Neueintritte gegenüber 18 Austritten melden. Der neue Mitgliederbestand ist 466. Der Frauenanteil beträgt etwa einen Drittel.

8. Jahresprogramm 2010

André weist aufs neue Programm hin, welches alle Mitglieder mit der Einladung zur GV erhalten haben. Bei Fragen, Ergänzungen oder Unsicherheiten können die Tourenleiter kontaktiert werden.

9. Ehrungen

Für 25 Jahre SAC können Amédée Cina und Claude Stadelmann geehrt werden. Sie erhalten, nebst einer Urkunde und einer Flasche Wein, die Nadel des SAC.

10. Verschiedenes

Christof Anthamatten richtet ein paar treffende und unterhaltende Worte an die Versammlung. Der Präsident German dankt der Gemeinde Saas-Grund für den spendierten Apéro und wünscht allen einen gemütlichen Abend.

Saas-Grund, den 15. November 2009